

DV-RATIO: BUSINESS NETWORKING

Fachwissen ergänzen, persönliche Kontakte ausbauen!

Stellvertretend für die zahlreichen Events der gesamten DV-RATIO Gruppe informieren wir heute über die Veranstaltung *experten.talk* in München. Ein Forum von Experten für Experten.



Karl-Heinz Fassl, Dr. Wilfried Lyhs, Dipl.-Ing. Peter Ihbe (v. l.). Die Referenten eines unserer letzten *experten.talk*-Events regten mit ihren Vorträgen zu einer intensiven Diskussion an.

Bei dieser Veranstaltungsreihe nutzen unsere Kunden, Berater und Experten aus Verbänden oder Universitäten die Gelegenheit, sich über Fachthemen, Trends und Entwicklungen der IT-Branche auszutauschen. DV-RATIO Veranstaltungen sind immer auch Kommunikations- und Begegnungsevents. Eine Plattform für Dialog, aus dem ein Netzwerk entstehen kann. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Kunden Problemstellungen zu erörtern, die Sie beschäftigen. Für Fachfragen stehen Ihnen die Referenten und Spezialisten der DV-RATIO direkt zur Verfügung.

Die letzte Veranstaltung im Mai hatte den 360°-Blick im Qualitätsmanagement zum Thema. Fazit: Nicht die klassischen Metho-

den der QS/QM selbst, sondern ihre Verknüpfung mit Disziplinen des Projektmanagements oder des IT-Betriebes führen zu pragmatischen Lösungen. Solchen, die nicht nur in Projekten und Systemen von hoher Qualität resultieren, sondern die auch im Alltag effizient betrieben werden können. Die Fachvorträge zu den Veranstaltungen dieser Runde aus Experten, Kunden und Referenten finden Sie auf unserer Homepage www.dv-ratio.com unter der

Rubrik „Experten im Dialog“. Sie wünschen eine Einladung zu den künftigen Veranstaltungen in München? Dann mailen Sie uns Ihre Kontaktdaten formlos an: experten.talk@dv-ratio.com

Wir würden uns freuen, Sie als weiteren „Experten“ bei uns begrüßen zu dürfen.

Peter Ihbe, Vertriebsleiter DV-RATIO SÜD GmbH

DEZENTRAL – KUNDENNAH! DIE DV-RATIO MITTE GMBH STELLT SICH VOR.



Das Vertriebsteam v.l.n.r.: Beatrix Dietz, Jürgen Henzler und Cornelia Wilzbach

Kundennähe ist eine der DV-RATIO Maximen. Zur optimalen Kundenbetreuung agiert die DV-RATIO in den zentralen Regionen Deutschlands mit selbstständigen Gesellschaften.

Die DV-RATIO MITTE GmbH in Frankfurt ist seit mehr als 20 Jahren für namhafte Kunden in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland tätig. Branchen: Banken, Versicherungen, Industrie und Luftfahrt. Die Gesellschaft verfügt über umfassendes Projekt-Know-how in SAP, Siebel, Oracle, Test- und Qualitätsmanagement.

Wir bedanken uns beim Team der DV-RATIO MITTE GmbH für die maßgebliche Mitwirkung an dieser Ausgabe des FORUMS.

DV-RATIO

DV-RATIO Aktiengesellschaft
Arabellastraße 4
81925 München
Telefon: 0 89/92 51 93-0
Telefax: 0 89/92 51 93-99
kontakt@dv-ratio.com

DV-RATIO SÜD GmbH
Arabellastraße 4
81925 München
Telefon: 0 89/92 51 91-0
Telefax: 0 89/92 51 91-15
dv-ratio.sued@dv-ratio.com

DV-RATIO SÜDWEST GmbH
Im Grund 7
71397 Leutenbach
bei Stuttgart
Telefon: 0 71 95/9 22 55-0
Telefax: 0 71 95/9 22 55-22
suedwest@dv-ratio.com

DV-RATIO MITTE GmbH
Reichsforststraße 20
60528 Frankfurt
Telefon: 0 69/6 60 76 80-0
Telefax: 0 69/6 60 76 80-29
mitte@dv-ratio.com

DV-RATIO NORDWEST GmbH
Leostraße 31
40545 Düsseldorf
Telefon: 0 211/57 79 96-0
Telefax: 0 211/5 59 16-17
nordwest@dv-ratio.com

DV-RATIO NORD GmbH
Kiebitzhof 9
22089 Hamburg
Telefon: 0 40/67 59 68-0
Telefax: 0 40/67 59 68-66
nord@dv-ratio.com

DV-RATIO Strategie &
Management Consulting GmbH
Arabellastraße 4
81925 München
Telefon: 0 89/92 51 93-60
Telefax: 0 89/92 51 93-97
smc@dv-ratio.com

IMPRESSUM

Herausgeber:

DV-RATIO
Aktiengesellschaft
Arabellastraße 4
81925 München
Tel.: 0 89/92 51 93-0
Fax: 0 89/92 51 93-99
kontakt@dv-ratio.com

www.dv-ratio.com

DV-RATIO FORUM.

AUSGABE **1** 2006

INFORMATION.

RELATION.

COMMUNICATION.



QM/QS:

DIE DRITTE DIMENSION

Case Study DEKA Bank:

QM/S-ANWENDUNG

DV-RATIO:

EXPERTEN IM DIALOG

DV-RATIO Unternehmensberatung

Die mit der Lösung.



QUALITÄT eine Frage des Know-hows!



HANS-PETER KNÖDLSSEDER
Vorstand DV-RATIO AG

Qualität, wie auch immer wir sie definieren, lässt sich nicht nachträglich herstellen, wenn sie nicht von Anfang an in den Prozess integriert wird!

Und die besten und innovativsten Entwicklungen nützen wenig, wenn sie den Anwender in bestimmten, vielleicht entscheidenden Situationen im Stich lassen.

Je individueller und präziser auf die Kunden zugeschnitten die Produkte im Zeitalter des „Customizing“ werden, umso stabiler müssen sie funktionieren, damit sie vermehrt und wiederholt gekauft werden.

Damit Produkte und Prozesse die entsprechende Qualität nachweisen, muss die dafür notwendige Software optimal entwickelt und eingeführt sein.

Ist Qualität also eine Frage von Disziplin, Konsequenz oder Fleiß und ausgiebiger Tests? Wir meinen: Sie ist vor allem eine Frage des Know-hows.

Lesen Sie auf nachfolgenden Seiten, wie DV-RATIO Qualität managt und sichert. Und warum Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung (QM/S) nicht ein formales Übel, sondern ein wesentlicher Baustein zur Sicherung der Zuverlässigkeit der in Projekten entwickelten Ergebnisse ist. Viel Spaß!

Ihr Hans-Peter Knödlseher

QUALITÄTSMANAGEMENT UND -SICHERUNG

PAPIERTIGER ODER OPERATIVE EFFIZIENZ?

Eine traurige Bilanz: Nur 20 % aller IT-Projekte sind erfolgreich. Jedes Jahr werden rund 150 Milliarden Euro Werte durch fehlerhaftes Projektmanagement vernichtet. Und das, obwohl hohe Beträge in Qualitätsmanagement und -Sicherungsmaßnahmen fließen. Warum lassen Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung (QM/S) es an Effektivität und Effizienz vermissen?

DIE DRITTE DIMENSION IM PROJEKTMANAGEMENT

Auf dem Papier beliebt, in der Praxis gemieden. Oft führt QM/S leider nur ein Schattendasein im Projekt oder nimmt als Papiertiger eine Alibi-Funktion ein. Zwar wird in Qualitätsnormen investiert, dennoch schlechte Qualität produziert. Auf den ersten Blick paradox, auf den zweiten verständlich. Häufig beschränkt sich QM/S auf die Feststellung von Mängeln – nicht selten viel zu spät und ohne die

Elaborierung von Gegenmaßnahmen. Eine weitere Ursache ist die Missachtung von Prinzipien des Projektmanagements. Warum kann man nicht bewährte Methoden wie das Verfolgen des kritischen Pfades für das Timeline-Management auf die Qualität übertragen? Wenn ein Qualitäts-Meilenstein (= Quality Gate) nicht getroffen wird, ist die unzureichende Qualität am Ende des Projektes zwangsläufig. Neben Zeit und Budget ist die Qualität die dritte Dimension im Projektmanagement und wird grundsätzlich von den Projektmanagern unterschätzt. Es ist ungleich schwerer, einen Qualitäts-Meilenstein wieder einzuholen als einen Zeit- oder Budget-Meilenstein.

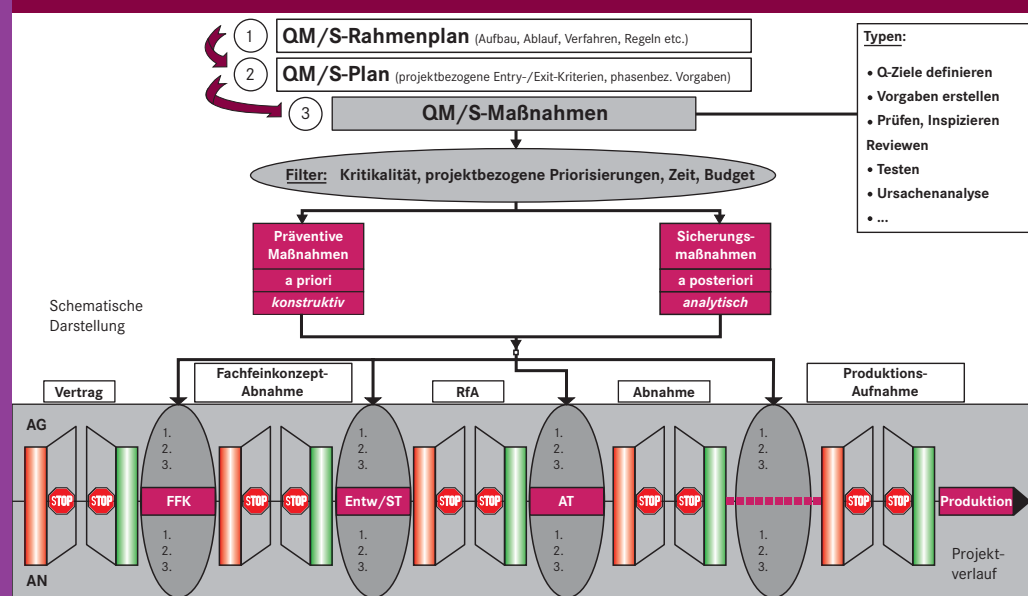
DAS DV-RATIO QM/S-MODELL

Die DV-RATIO hat einen pragmatischen Ansatz entwickelt, um Projekt- und Qualitätsmanagement besser zu integrieren. Das DV-RATIO QM/S-Modell sieht

vor, dass im Projekt Qualitätspläne genauso gründlich wie Projektpläne geschrieben werden, die genau die dritte Dimension des Projektmanagements abbilden. Klar und pragmatisch formulierte Qualitätsmaßnahmen, die konstruktiv-vorausschauend oder analytisch-überprüfend sein können, sorgen jederzeit für eine Transparenz der aktuell produzierten Qualität. Mit diesem Verfahren lassen sich auch beobachtete Mängel abstellen und der kritische Qualitätspfad durch Quality Gates abbilden. Und das alles ohne Normen-Overhead, sondern durch den gesunden Menschenverstand. Grundprinzip dabei ist, dass QM/S eigentlich keine eigenständige Disziplin ist, sondern ein Teil des Projektmanagements. Damit bekommt man auch in der IT die dritte Dimension besser in den Griff und das frei werdende Budget kann für weitere erfolgreiche Projekte verwendet werden.

Autor: Wilhelm Geiger,
Vorstandsvorsitzender DV-RATIO AG

Modell eines operativen QMIS-Systems



CASE STUDY: DEKA BANK QUALITÄTSSICHERUNG

QM/S-ANWENDUNGSBERICHT AUS DER DEKA BANK, FRANKFURT



Im Rahmen von Application Management Services (AMS) erfolgt die Beseitigung applikativer Störungen und Probleme im produktiven Umfeld sowie die Durchführung von Minor Changes und Enhancements.

Das Entwicklungsprojekt beinhaltet die Umsetzung spezifischer Anforderungen zu funktionalen Erweiterungen, die in definierten Release-Zyklen zu festgelegten Terminen ausgerollt und in die Produktion übernommen werden. Die Anwendungsentwicklung im Hause der DekaBank basiert auf einem Softwareentwicklungsprozess (SEP). Als generisches Modell ausgeprägt, gibt er Rahmen, Leitlinien und Unterstützung zur Erreichung der definierten hohen Qualitätsstandards des Hauses vor.

Das Testmanagement orientiert sich an analytischen Qualitätsmaßnahmen und durchläuft unterschiedliche Stufen. Der Test ist in technische und fachliche Teams organisiert.

TESTSTUFEN

Modultest (Entwicklungsteams): Test der Anforderungsumsetzungen auf Programm- und Modulebene.

Programmkettestest (Entwicklungsteams): Überprüfung des technischen und fachlichen Zusammenwirkens einzelner Module sowie der Interaktion zusammenhängender Programmketten.

Technischer Integrationstest (technisches Testteam): Überprüfung der technischen Lauffähigkeit der von der Entwicklung übergebenen Programme, Jobketten (JCL) und Datenbanken sowie Durchführung ggf. erforderlicher Migrationen aufgrund

von Veränderungen im Datenhaushalt (DBMS).

Fachlicher Integrationstest (fachliches Testteam): Überprüfung der Richtigkeit und Funktionsweise von Prozessen und Abläufen auf der Basis von Fachkonzepten.

Performance-Massendaten und Lasttests (technisches Testteam): Überprüfung der Auswirkung des Software-Releases auf die Performance relevanter Komponenten im Batch- und Online-Betrieb mit Hilfe von Massendaten (10%iger anonymisierter Abzug der produktiven Daten).

Verbundtest: Überprüfung der fehler- und störungsfreien applikations- und systemübergreifenden Verarbeitung. Sicherstellung der Interoperabilität aller mit dem Kernsystem (DekaBank Depot) intern und extern verbundenen Systeme und Prozesse.

TESTTEAMS

Technisches Testteam: Erstellung JCL, Konfigurations-Management, Durchführung, Nachkontrolle und

Auswertung technischer Testzyklen.

Fachliches Testteam: Erstellung von Testansätzen auf der Basis der Fachkonzepte, Testfallkombinationen, Testdatenbeschreibung, Erfassung und Auswertung der Testfälle.

TESTABLAUF

Der Testablauf für den fachlichen Integrationstest sieht verschiedene Zyklen mit unterschiedlicher Dauer vor. Um möglichst schon Fehler im Vorfeld zu finden, richtet sich die Testdurchführung so nah wie möglich an den produktiven Verarbeitungszyklen des DekaBank Depots aus.

Bei der Simulation von Arbeitstagen wird täglich ein Online-Fenster zur Erfassung der Testfälle bereitgestellt. In der Folge werden eine Tagesendeverarbeitung (Batch) und ggf. erforderliche Verarbeitungsabläufe wie z. B. Ertragsausschüttungen, Depotpreislauf, Ultimoverarbeitungsabläufe

(Monat, Quartal, Jahr) ausgeführt. Am folgenden Arbeitstag wird ein neues Online-Fenster geöffnet – für die Online-Auswertung der am Vortag verarbeiteten Testfälle und zur Erfassung weiterer Testfälle.

Diese Simulation der produktiven Verarbeitungsläufe (Tagesgeschäft) ermöglicht es den fachlichen Testern, Vorgänge, die sich über mehrere Tage erstrecken (Zeitreisen), im Test zu überprüfen – z. B. Depotöffnung, Kauf von Fondsanteilen, Verkauf eines Teilbestandes, Gebührenverrechnung, Storno des zuvor erfassten Verkaufes. Die identifizierten Fehler werden in einem Problem-Tracking-Tool dokumentiert und innerhalb des Projektes verfolgt, behoben und erneut getestet.

Durchführungsprotokolle erfassen die Testergebnisse, die wiederum als Basis für die Erstellung von Metriken und Reports zum aktuellen Testfortschritt sowie Status der Fehlerbearbeitung dienen. Metriken und Reports sind integraler Bestandteil des Planungs-, Steuerungs- und Durchführungsinstrumentariums.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Testzyklen und Bearbeitung der eruierten Fehler werden alle getesteten Anforderungen den Auftraggebern (Fachbereichen) zur Abnahme vorgelegt. Nach dem abschließenden QS-Schritt, der technischen Abnahme und Freigabe aller Ergebnistypen sind die Voraussetzungen für die Produktivstellung eines Software-Releases gegeben. So liefert das Testmanagement in überschaubarer und managbarer Einheiten die erwünschten Ergebnisse.

Autoren:
Paul-Gerd Mohr, DekaBank, Informationstechnologie & Organisation OE1600302
Meike Darmstädter, Beraterin DV-RATIO MITTE GmbH

